

Antrag auf Fördermitgliedschaft im Verein  
Gedenkort Alter Leipziger Bahnhof e. V.  
Eisenbahnstraße 1, 01097 Dresden

Hiermit stelle ich,

Vor- und Nachname: \_\_\_\_\_

Wohnanschrift: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Antrag auf Fördermitgliedschaft.

Die Satzung des Vereins sowie die gültige Beitragsordnung liegen mir vor. Die beigefügte Datenschutzerklärung habe ich zur Kenntnis genommen. Basierend auf der Beitragsordnung des Vereins setze ich meinen jährlichen Mitgliedsbeitrag auf \_\_\_\_\_ € fest.

Ich überweise den Betrag bis spätestens zum 31. Juli eines jeden Kalenderjahres auf das Konto des Vereins IBAN: DE05 8509 0000 4086 7310 08, BIC: GENODEF1DRS

Ich ermächtige den Verein Gedenkort Alter Leipziger Bahnhof e. V., Beiträge von meinem Konto mittels SEPA-Lastschriftverfahren einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein Gedenkort Alter Leipziger Bahnhof e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Meine Bankverbindung lautet:

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

Die Gläubiger-Identifikationsnummer des Vereins und die Mandatsreferenznummer wird mir durch den Verein separat mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## **Datenschutzerklärung des Vereins Gedenkort Alter Leipziger Bahnhof e.V.**

Mit der vorliegenden Datenschutzerklärung geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unseren Verein sowie über Ihre Rechte nach den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.

1. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung durch den Verein ist der Vorstand, vertreten durch André Lang, erreichbar telefonisch unter 0174 / 498 00 96 sowie per E-Mail unter [info@alter-leipziger-bahnhof.net](mailto:info@alter-leipziger-bahnhof.net).
2. Im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft in unserem Verein sind Sie verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten für die Mitgliederverwaltung zur Verfügung zu stellen, andernfalls kann das Mitgliedschaftsverhältnis nicht eingegangen oder aufrechterhalten werden.
3. Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten nur in dem Umfang, wie er sie in Zusammenhang mit der Begründung, Durchführung und Beendigung des Mitgliedschaftsverhältnisses oder zur Ausübung und Erfüllung der sich aus dem Gesetz ergebenden Rechte und Pflichten oder Wahrung seiner berechtigten Interessen benötigt. Relevante Daten sind dabei insbesondere Ihre Personalien wie Namen, Wohn- und Emailadresse, sonstige Kontaktdaten, Bankverbindung, Geburtsdatum, aber auch Eintritts- und Austrittsdatum und die Dauer der Mitgliedschaft. Die Erhebung der Daten erfolgt in der Regel unmittelbar bei Ihnen selbst.
4. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind die datenschutzrechtlichen Erlaubnisnormen des Art. 6 Abs. 1 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und, soweit erforderlich, die Einwilligung des betroffenen Mitglieds.
5. Innerhalb des Vereins erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung der in Ziffer 3 genannten Aufgaben brauchen. Außerhalb des Vereins werden Ihre Daten nicht weitergegeben. Eine Absicht des Vereins, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an internationale Organisationen zu übermitteln, besteht nicht.
6. Die Daten werden durch den Verein solange und in dem Maße verarbeitet, als dies zur Erfüllung der Aufgaben aus Ziffer 3 erforderlich ist. Sind die Daten danach nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig nach Erfüllung der 10-jährigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gelöscht, es sei denn die Weiterverarbeitung ist erforderlich zur Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen, die bis zu 30 Jahre, im Regelfall jedoch 3 Jahre betragen.
7. Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch sowie Datenübertragbarkeit nach Art. 15 bis 21 der Datenschutz-Grundverordnung. Auskunfts- und Löschungsrechte stehen allerdings, soweit gesetzlich zulässig, unter den Einschränkungen der §§ 34 und 35 des Bundesdatenschutzgesetzes. Darüber hinaus besteht für Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 der Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit § 19 des Bundesdatenschutzgesetzes.
8. Soweit Ihrerseits eine Einwilligung erteilt worden ist, haben Sie das Recht zum jederzeitigen Widerruf, wobei der Widerruf erst für die Zukunft wirkt und die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf davon unberührt bleibt.
9. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich eines Profiling besteht nicht.